Vom Sonnenuntergang bis zu Steinböcken im Gebirge

Oberviechtach. (weu) Einen Volltreffer erzielen die „Freunde der Kunst“ alljährlich mit ihrem Ferienmalkurs für Kinder. Auch in diesem Jahr strömten bereits am ersten der drei Maltage mehr als 40 Kinder in den Bauhof, der als Atelier diente. Da die 35 Staffeleien für die jungen Künstler nicht ausreichten, stellte das Team aus Anne Gierlach, Susanne Setzer, Gabi Ried, Ursula Baumer, Irene Fellner und Klaus Habl noch Tische und Stühle bereit, so dass alle mitmachen konnten. Nach der Begrüßung durch Vorsitzende Monika Krauß gab die Künstlerin Kathrin Dietlinger einige Informationen zu den verwendeten Ölfarben und den Maltechniken. Dann legten die kleinen Künstler los. Während die Jüngsten Blumen, Schmetterlinge, Punkte, Kreise und Tiere malten, hatten die Älteren schon klare Vorstellungen von ihren Kunstwerken. „Krake auf Gras“, zwei verliebte Orkas, das Wappen des FC Bayern, „Steinböcke im Gebirge“ und „Sonnenuntergang“ lauteten die Titel, zu denen bereits zu Hause Zeichnungen oder Computerausdrucke gemacht wurden, die dann präzise auf die Leinwände übertragen wurden. Die Kunstwerke sind in einer Ausstellung im Doktor-Eisenbarth- und Stadtmuseum vom 9. bis 29. August zu besichtigen. Ausstellungseröffnung am Sonntag, 9. August, um 17 Uhr. Am 29. August von 14 bis 17 Uhr können die Werke wieder abgeholt werden. Bild: weu